

Präs.: 3. JUNI 1970

No. 40/s

A n f r a g e

der Abgeordneten Neuhauser, Dr. Tull
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht
betreffend die Errichtung einer Höheren Technischen Bundeslehr-
anstalt in Wels.

Im August 1969 hat der damalige Bundesminister für Unterricht
Dr. Alois Mock anlässlich der in Wels stattgefundenen Besprechung,
betreffend die Errichtung einer Höheren Technischen Bundeslehran-
stalt in Wels, die Zusage gemacht, daß bis September 1971 die
erforderlichen Arbeiten soweit fertiggestellt sein werden, daß
mit Beginn des Schuljahres 1971/72 mit dem Unterricht begonnen
werden kann.

Dies wurde auch im Vertragsentwurf des Bundesministers für
Unterricht unter Pkt. I, in welchem es heißt, "der Bund er-
richtet in Wels mit Beginn des Schuljahres 1971/72, jedoch
unter der Voraussetzung der zeitgerechten Fertigstellung der
Räumlichkeiten gem. Pkt. III eine Höhere Technische Bundeslehr-
anstalt, wobei voraussichtlich eine Abteilung chemisch-technischer
Fachrichtung und eine Abteilung Nachrichtentechnik geführt
werden", festgelegt.

Seitens des Bundesministeriums für Unterricht wurde bis zum
heutigen Tage weder der zwischen der Republik Österreich
einerseits und dem Land Oberösterreich und der Stadt Wels
andererseits, betreffend die Errichtung einer Höheren Technischen
Bundeslehranstalt in Wels zu errichtende Vertrag perfektioniert,
noch wurde an das Amt der O.Ö.-Landesregierung der Planungsauftrag

- 2 -

der Planungsauftrag erteilt bzw. mit dem Bau begonnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Unterricht die nachstehende

A n f r a g e :

Wird das Bundesministerium für Unterricht in der Lage sein, den Planungsauftrag noch so rechtzeitig zu erteilen, daß die Fertigstellung der Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Wels zu dem vom damaligen Bundesminister für Unterricht zugesagten Termin, Herbst 1971, erfolgen kann ?